

Muster-Leistungsbeschreibung

Bezugsnachweis:

Remmers GmbH, Postfach 12 55 , 49624 Löhningen, www.remmers.com

Remmers SL Floor WDD 01

Positionen

1 Positionen

Hinweise zur Muster-Leistungsbeschreibung

Wir weisen darauf hin, dass diese Muster-Leistungsbeschreibung einen Leitfaden in Form von Textbausteinen darstellt. Tatsächliche Objektdaten waren nicht bekannt und sind in dieser Muster-Leistungsbeschreibung nicht berücksichtigt worden.

Mit Verwendung der angeführten Textbausteine ist der Anwender / Planer verpflichtet, eine Prüfung der jeweiligen Gegebenheiten vor Ort durchzuführen, sowie anderweitige besondere Bestimmungen oder Vorschriften, bauaufsichtliche oder statische Gegebenheiten zu berücksichtigen.

Die Muster-Leistungsbeschreibung ist von dem Anwender / Planer nach der Untersuchung des Objektes / Bauzustandsanalyse an die tatsächlichen Objektgegebenheiten anzupassen.

Mit der Übermittlung dieser Muster-Leistungsbeschreibung ist keine Projektberatung verbunden.

Das aufzubringende Produktsystem ist durchgängig mit den vom Systemhersteller vorgesehenen Systemkomponenten auszuführen.

Der Ausführende hat bei der Verarbeitung der Produkte grundsätzlich die Ausführungsanweisungen und/oder Vorgaben der jeweiligen aktuellen technischen Merkblätter des Herstellers zu beachten.

Positionen

Allgemeine Vorbemerkungen

Die verwendeten wasseremulgierbaren Epoxydharzbindemittel sind nachweislich physiologisch unbedenklich, wasserdampfdiffusionsfähig und schwer entflammbar.

Die Systemkomponenten sind Bestandteil der AbZ gemäß DIN EN 13813:2001-01 und sind somit geeignet für Aufenthaltsräume gemäß LBO (z.B. Büros, Verkaufsräume und öffentliche oder private Einrichtungen). Weiterhin entsprechend sie in weiten Teilen den Anforderungen OS 8 des DASTb. (2001) bzw. DIN 1504 Teil 2.

Ebenso haben sich die Produkte in unabhängigen Vergleichsuntersuchungen als unempfindlich gegenüber Blasenbildung bei delaminationsfördernden Bedingungen und rückseitiger Hinterfeuchtung gezeigt (Wasserlagerung bei osmose- bzw. kapillardruckfördernden Bedingungen).

Bodenflächen unterliegen einem nutzungsbedingten Verschleiß. Die Lebensdauer hängt dem entsprechend im wesentlichen von der individuellen Nutzung ab. Fließspachtelungen mit wasseremulgierbaren Epoxydharzen weisen im Unterschied zu Fließbeschichtungen mit lösemittelfreien Epoxydharzen eine leichte Oberflächentextur auf.

Um den nutzungsbedingten Verschleiß zu reduzieren und die Lebensdauer zu verlängern, sind Bodenflächen einer Grund- und Unterhaltspflege zu unterziehen.

Neben den Pflegemaßnahmen sind planerische Maßnahmen empfehlenswert, um eine mechanische Überbeanspruchung bzw. einen erhöhten Verschleiß des Bodens zu vermeiden. Hierzu gehören ausreichend große Schmutzrückhaltesysteme in Eingangsbereichen sowie die Verwendung weicher Kunststoff- oder Filzauflagen für Büromöbel und Inventar.

Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte den Remmers Reinigungs- und Pflegehinweisen für Bodenbeschichtungssysteme.

Die angegebenen Verarbeitungshinweise, Werkzeuge und Verbrauchsangaben können nur als Empfehlung, die auf eine langjährige Applikationserfahrung beruhen, angenommen werden und müssen ggf. den örtlichen Gegebenheiten angepasst werden.

Positionen

Untergrund folgender dünn-schichtiger Aufbau

Bei dem dünn-schichtigen, dem Untergrund folgenden Systemaufbau können Spuren des Kugelstrahlens, insbesondere in den Überlappungsbereichen nach der Beschichtung sichtbar bleiben. Zur Erzielung einer glatten Oberfläche ist eine erforderlich.

1.01 **Untergrunduntersuchung und -prüfung**

Zur Untersuchung sind u.a. durchzuführen:

- a) visuell, auf Verschmutzungen, Absandungen und Risse
- b) Abklopfen auf Hohlstellen und Gefügelockerungen
- c) Messen der Druck- und Haftzugfestigkeiten
- d) Messen des Feuchtigkeitsgehaltes

Zusätzliche Arbeiten, wie z. B. das Ausbessern von Fehl- und Schädstellen, beschädigten Kanten, das Verfüllen von Rissen im Untergrund oder das Arbeiten unter erschwerten Bedingungen (Hindernisse, Nacharbeit etc.) sind vor Beginn der Arbeiten durch das ausführende Unternehmen vor Ort zu beurteilen und ggfs. in das Angebot mit aufzunehmen.

_____ m2

1.02 **Vorbehandlung mit geeigneten Mitteln, vorzugsweise mittels Strahlen**

Untergrundvorbehandlung mit geeigneten Mitteln, vorzugsweise mittels Stahlkugelstrahlverfahren, zur Erzielung eines tragfähigen, sauberen und tragfähigen Untergrundes, frei von haftungsmindernden Schichten. Mittels Industriestaubsauger ist der Untergrund staubfrei herzustellen. Der Untergrund muss nach der Untergrundvorbehandlung zur Beschichtung geeignet sein.

_____ m2

Positionen

1.03 Grundierung mit einem wässrigen, pigmentierten 2-K EP- Bindemittel

Grundieren der sauberen und saugfähigen Flächen mit Epoxy BS 2000 New, einem wasseremulgierbaren, farbigen, zweikomponentigen Epoxidharz ggfs. unter Zugabe von 10 % Wasser. Das Material wird in geeigneter Weise auf der Fläche verteilt und sofort im Anschluss mit einem Farbbroller sorgfältig in den Untergrund eingearbeitet.

Produkt / Verbrauch:

mind. 0,15-0,25 kg/m² Remmers Epoxy BS 2000 New <6012-6016> (je nach Saugfähigkeit/Porosität des Untergrundes) zzgl. bis zu 10 % Wasser

_____ m2

Positionen

*** Bedarfsposition ohne GP

1.04 **Egalisierung bzw. Fließspachtel mit einem gefüllten, wässrigen, zweikomponentigen Epoxydharzspachtel**

Beschichten der vorbereiteten Flächen, nach klebfreiem Erhärten der vorangegangenen Schicht, mit einem Fließspachtel bestehend aus 1 Gewichtsteil Epoxy 4000 seidenglänzend, einem wasseremulgierbaren, geruchsarmen, pigmentierten, zweikomponentigen Epoxydharz und bis zu 1,5 Gewichtsteile Selectmix SBL DF, einer Füllstoffmischung mit spezieller Sieblinie und bis zu 10 % Wasser. Das Material wird in geeigneter Weise, z. B. mit einem gezahnten Gummschieber, Glätt- oder Zahnkelle gleichmäßig auf der Fläche verteilt und nach entsprechender Liegezeit mit einer Stachelwalze intensiv durchgearbeitet.

Wichtiger Hinweis für die Mischreihenfolge:

Zuerst sind die A und B Komponenten homogen miteinander zu mischen. Anschließend erfolgt die Zugabe des Füllstoffes SBL. Auch dieses wiederum wird intensiv gemischt. Erst zum Schluss erfolgt die Zugabe von ca. 10 % Wasser.

Auf eine ausreichende Luftventilation ist zu achten!

Produkte / Verbrauch:

je mm Schichtstärke: mind. 1,0 kg/m² Epoxy BS 4000 <6320-6324>
ca. 1,0 kg/m² SelectMix SBL DF <6751> evtl. ca. bis zu 10 % Wasser (bezogen auf BM-Menge)

_____ m2

nur Einh.-Preis

Positionen

1.05 Fließschicht mit einem wässrigen, pigmentierten 2-K EP- Bindemittel

Beschichten der vorbereiteten Flächen, nach klebfreiem Erhärten der vorangegangenen Schicht, mit einem Fließspachtel bestehend aus 1 Gewichtsteil Remmers Epoxy BS 4000, einem wasseremulgierbaren, geruchsarmen, pigmentierten, zweikomponentigen Epoxydharz, 1,5 Gewichtsteile Remmers Selectmix SBL DF, einer Füllstoffmischung mit spezieller Sieblinie und 10 % Wasser. Das Material wird in geeigneter Weise, z. B. mit einem gezahnten Gummischieber, Glätt- oder Zahnkelle gleichmäßig auf der Fläche verteilt und nach entsprechender Liegezeit mit einer Stachelwalze intensiv durchgearbeitet.

Wichtiger Hinweis für die Mischreihenfolge:

Zuerst sind die A und B Komponenten homogen miteinander zu mischen. Anschließend erfolgt die Zugabe des Füllstoffes SBL DF. Auch dieses wiederum wird intensiv gemischt. Erst zum Schluss erfolgt die Zugabe von ca. 10 % Wasser.

Auf eine ausreichende Luftventilation ist zu achten!

Produkte / Verbrauch:

je mm Schichtstärke: mind. ca. 0,80 kg/m² Remmers Epoxy BS 4000 <6320>
mind. ca. 1,20 kg/m² Remmers SelectMix SBL DF<6751> anteilig 10 % Wasser bezogen auf Bindemittelgehalt

_____ m2

Positionen

*** Grundposition ZZ 001 .0

1.06 **Versiegelung mit einem wässrigen, pigmentierten 2-K EP-Bindemittel**

Versiegeln der Flächen, nach klebfreiem Erhärten der vorangegangenen Schicht, mit Epoxy BS 3000 SG New, einem wasseremulgierbaren, farbigen, zweikomponentigen Epoxydharz. Das Material wird in geeigneter Weise verteilt und sofort im Anschluss mit einem Farbröller gleichmäßig durchgerollt.

Hinweis:

Auf eine ausreichende Luftventilation ist zu achten, um einen Abtransport der Feuchtigkeit zu gewährleisten.

Produkt / Verbrauch:

Verbrauch je nach Anwendungsziel: Versiegelung: 0,15-0,25 kg/m² Epoxy BS 3000 SG Einstreubasis: mind. 0,30 kg/m² <6380-6389> (Farbton nach Wahl des Auftraggebers)

_____ m²

*** Alternativposition ZZ 001 .1

1.07 **Versiegelung mit einem wässrigen, matten, pigmentierten 2-K EP-Bindemittel**

Versiegeln der Flächen, nach klebfreiem Erhärten der vorangegangenen Schicht, mit Remmers Epoxy BS 3000 M, einem wasseremulgierbaren, farbigen, matten, zweikomponentigen Epoxydharz. Das Material wird in geeigneter Weise verteilt und sofort im Anschluss mit einem Farbröller gleichmäßig durchgerollt.

Hinweis:

Auf eine ausreichende Luftventilation ist zu achten, um einen Abtransport der Feuchtigkeit zu gewährleisten.

Produkt / Verbrauch:

Verbrauch als Versiegelung: 0,15-0,25 kg/m² Remmers Epoxy BS 3000 M Kopf-Versiegelung: 0,6-0,80 kg/m² in mind. 2 Arbeitsgängen <6370-6379> (Farbton nach Wahl des Auftraggebers)

_____ m²

nur Einh.-Preis